



23/SVV/1348

Beschlussvorlage
öffentlich

Beschluss zum Vorschlag der Kreiswahlleiter/innen für die Landtagswahl 2024

<i>Geschäftsbereich:</i>	<i>Datum</i>
Oberbürgermeister, Fachbereich Verwaltungsmanagement	04.12.2023

<i>geplante Sitzungstermine</i>	<i>Gremium</i>	<i>Zuständigkeit</i>
13.12.2023	Hauptausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss möge beschließen:

Herr Dr. Stefan Tolksdorf und Frau Heike Gumz werden dem Landeswahlleiter als Kreiswahlleiter bzw. stellv. Kreiswahlleiterin der Wahlkreise 21 und 22 für die Landtagswahl 2024 gemäß § 12 Abs. 2 des Brandenburgischen Landeswahlgesetzes zur Berufung vorgeschlagen.

Herr Kalle-Jonas Grüttgen und Frau Katrin Petermann werden dem Landeswahlleiter als Kreiswahlleiter bzw. stellv. Kreiswahlleiterin des Wahlkreises 19 für die Landtagswahl 2024 gemäß § 12 Abs. 2 des Brandenburgischen Landeswahlgesetzes zur Berufung vorgeschlagen.

Begründung:

In Vorbereitung auf die am 22.09.2024 stattfindende Landtagswahl sind nach § 12 Abs. 2 des Brandenburgischen Landeswahlgesetzes die Kreiswahlleiter/innen und ihre Stellvertreter/innen auf Vorschlag des Hauptausschusses der Landeshauptstadt Potsdam vor jeder Landtagswahl neu zu berufen. Der Landeswahlleiter beruft die Kreiswahlleiter/innen für die Landtagswahl auf Grundlage entsprechender Vorschläge.

Für die Landeshauptstadt Potsdam sind die Wahlleitungen für die Wahlkreise 19, 21 und 22 zu besetzen. Der Wahlkreis 19 berührt das Gebiet der Landeshauptstadt Potsdam (Nördliche Ortsteile) und den Landkreis Potsdam-Mittelmark (Werder (Havel)). In diesen Fällen ist ein gemeinsamer Vorschlag des Haupt- und Kreisausschusses zu unterbreiten. Die vorher abgestimmte Entscheidung des Kreisausschusses ist beigelegt (Anlage).

Als Kreiswahlleiter für die **WK 21** und **22** wird *Dr. Stefan Tolksdorf* vorgeschlagen. Herr Dr. Tolksdorf ist Wahlleiter der Landeshauptstadt Potsdam und betreute den Wahlkreis 19 bei der Landtagswahl 2019 als Wahlleiter. Die Stellvertretung übernimmt Frau *Heike Gumz*, Bereichsleiterin des Bereiches Statistik und Wahlen. Frau Gumz übernahm die Stellvertretung der Wahlkreise 21 und 22 bereits bei den vergangenen Landtagswahlen.

Als Wahlleiter für den **WK 19** wird *Kalle-Jonas Grüttgen* vorgeschlagen. Herr Grüttgen ist stellvertretender Wahlleiter der Landeshauptstadt Potsdam. Die Stellvertretung übernimmt Frau Katrin Petermann, Fachbereichsleiterin FB 55 Verwaltungsmanagement.

Anlagen:

- | | | |
|---|--|------------|
| 1 | Beschluss_Kreistag_PM | öffentlich |
| 2 | Pflichtige Zusatzinformation zur Vorlage | öffentlich |

Der Vorsitzende



Kreistag
Potsdam-Mittelmark

Beschluss (öffentlich)

Sitzung 22. Sitzung des Kreisausschusses
Sitzungsdatum 28.09.2023

TOP 6.3.

Vorschlag des Kreisausschusses des Landkreises Potsdam-Mittelmark zur Berufung der Kreiswahlleiter*in und deren Stellvertreter*in für die Wahlkreise 16, 18, 19 und 20 zur Wahl zum 8. Landtag Brandenburg am 22. September 2024
(Beschluss Nummer: 2023/565)

Beschluss

Dem Landeswahlleiter des Landes Brandenburg werden die folgenden Personen zur Berufung der Kreiswahlleiter*in und deren Stellvertreter*in für die Wahl zum 8. Landtag Brandenburg am 22. September 2024 vorgeschlagen:

für den Wahlkreis 18 und 20	Frau Kerstin Kümpel als Wahlleiterin und Frau Clara Mnich als Stellvertreterin
für den Wahlkreis 16	in Abstimmung mit der Stadt Brandenburg an der Havel Frau Verena Feuereisen als Wahlleiterin und Frau Andrea Metzler als Stellvertreterin und
für den Wahlkreis 19	in Abstimmung mit der Landeshauptstadt Potsdam Herr Kalle-Jonas Grüttgen als Wahlleiter und ein weiterer Mitarbeiter(-in) der Stadt Potsdam als
Stellvertreter(-in)	

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Verteiler: FB 0, FB 1, FD 12, Landeswahlleiter

Günter Baaske
Vorsitzender des Kreisausschusses

Pflichtige Zusatzinformationen zur Vorlage

Betreff:

Beschluss zum Vorschlag der Kreiswahlleiter/innen für die Landtagswahl 2024

öffentlich nicht öffentlich

► **Berücksichtigung Gesamtstädtischer Ziele** ja nein

<input type="checkbox"/> Digitales Potsdam	<input type="checkbox"/> Wachstum mit Klimaschutz und hoher Lebensqualität	<input type="checkbox"/> Vorausschauendes Flächenmanagement
<input type="checkbox"/> Bedarfsorientierte und zukunftsfähige Bildungsinfrastruktur	<input type="checkbox"/> Umweltgerechte Mobilität	<input type="checkbox"/> Bürgerschaftliches Engagement
<input type="checkbox"/> Investitionsorientierter Haushalt	<input type="checkbox"/> Vielseitiges Unternehmertum	<input type="checkbox"/> Bezahlbares Wohnen und nachhaltige Quartiersentwicklung

Bezug zum Strategischen Projekt (falls möglich):

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

► **Finanzielle Auswirkungen** ja nein

Das Formular „Darstellung der finanziellen Auswirkungen“ ist als Pflichtanlage beizufügen!

Fazit der finanziellen Auswirkungen:

Kurze Zusammenfassung der Pflichtanlage (keine Wiederholung)

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

► **Berechnungstabelle Demografieprüfung**

Wirtschaftswachstum fördern, Arbeitsplatzangebot erhalten bzw. ausbauen Gewichtung: 30	Ein Klima von Toleranz und Offenheit in der Stadt fördern Gewichtung: 10	Gute Wohnbedingungen für junge Menschen und Familien ermöglichen Gewichtung: 20	Bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Betreuungs- und Bildungsangebot für Kinder u. Jugendl. anbieten Gewichtung: 20	Selbstbestimmtes Wohnen und Leben bis ins hohe Alter ermöglichen Gewichtung: 20	Wirkungsindex Demografie	Bewertung Demografie-relevanz
					0	keine

► **Klimaauswirkungen**

positiv

negativ

keine

Fazit der Klimaauswirkungen:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.